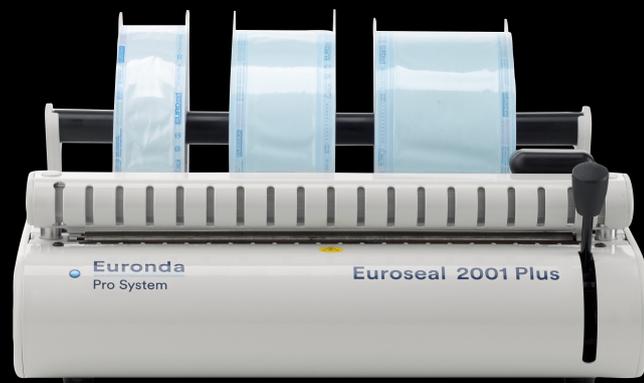


Bedienungshandbuch
Euroseal
2001 Plus



CE

Euronda[®]

Sehr geehrter Herr ,

wir möchten Ihnen eingangs für das Vertrauen danken, das Sie uns mit dem Kauf des elektronischen Folienschweißgerätes **Euroseal® 2001 Plus** entgegengebracht haben.

Unsere Firma steht Ihnen jederzeit mit Informationen und Erklärungen zu dem von Ihnen erstellten Gerät zur Verfügung.

Weiterhin möchten wir darauf hinweisen, dass es für die richtige Benutzung des Gerätes erforderlich ist, dieses Handbuch zu lesen. Unsere Geräte sind gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften ausgelegt und stellen keine Gefahr für den Benutzer dar, wenn die Anleitungen für den korrekten Gebrauch befolgt werden. Es wird außerdem darauf hingewiesen, dass die Firma Euronda S.p.A. keine Verantwortung für eine falsche oder mangelhafte Auslegung des übersetzten Textes dieses Handbuchs übernimmt. Im Fall einer Beanstandung ist nur das Handbuch in italienischer Sprache gültig.

Wir wünschen Ihnen erfolgreiche Arbeit und erinnern daran, dass die Vervielfältigung dieses Handbuchs verboten ist und die technischen Merkmale des Gerätes infolge neuer technologischer Errungenschaften jederzeit ohne Aktualisierungspflicht geändert werden können.

EURONDA S.p.A.

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	3
ALLGEMEINE HINWEISE FÜR DIE ÜBERNAHME	3
ALLGEMEINE HINWEISE	3
BEDEUTUNG DER SYMBOLE	4
HINWEISE ZUR GARANTIE	4
KAPITEL 1	5
1.1 - ABMESSUNGEN DES GERÄTES UND DER VERPACKUNG	5
KAPITEL 2	6
2.1 - INSTALLATION	6
2.1.1 - Anweisungen für die wand befestigung	6
KAPITEL 3	7
3.1 - SICHERHEIT	7
3.2 - STROMANSCHLUß	8
KAPITEL 4	9
4.1 - BESCHREIBUNG	9
4.1.1 - Sterilisationsrollen und -umschläge	10
KAPITEL 5	11
5.1 - GEBRAUCHSANWEISUNGEN	11
KAPITEL 6	13
6.1 - REINIGUNG DES FOLIEN SCHWEISSGERÄTES	13
6.1.1 - Außerordentliche wartung und anmerkungen	13
6.1.2 - Auswechseln des schweißwiderstands, des silikongummis und der elektronischen karte	13
6.1.3 - Auswechseln des messers	14
KAPITEL 7	15
7.1 - PROBLEMLÖSUNG	15
KAPITEL 8	16
8.1 - SCHALTBILD	16
KAPITEL 9	17
9.1 - ANWEISUNGEN FÜR DIE VERSCHROTTUNG	17

EINLEITUNG

ALLGEMEINE HINWEISE FÜR DIE ÜBERNAHME

Überprüfen Sie, bitte, bei Erhalt des gerätes, dass die Verpackung unversehrt ist (für eventuelle Sendungen aufbewahren).

Verpackung öffnen und kontrollieren, daß:

- die Lieferung den technischen Spezifikationen entspricht;
- keine offensichtlichen Schäden vorhanden sind.

Bei schadhafter oder mangelnder Ware unverzüglich und ausführlich den Spediteur, das Lager oder Euronda S.p.A. informieren

Sämtliche Maßangaben des Handbuches sind unverbindlich.

Zeichnungen und andere Dokumente, die zusammen mit dem Gerät übergeben wurden, sind Eigentum der Firma Euronda S.p.A., die sich sämtliche Rechte vorbehält; besagte Unterlagen dürfen Dritten nicht zur Verfügung gestellt werden.

Die Vervielfältigung, auch auszugsweise, des Textes oder der Abbildungen ist untersagt.

ALLGEMEINE HINWEISE

Das vorliegende Handbuch enthält Anleitungen:

- zur korrekten Installation;
- für eine sichere und effektive Funktionsweise des Gerätes;
- für die ständige und regelmäßige Wartung.

Das Gerät muss unter Einhaltung aller im Handbuch enthaltenen Verfahren benutzt werden und darf nie für einen anderen, als den darin vorgesehenen Zweck eingesetzt werden.

Der Bediener ist die Person, die das Gerät physisch für den vorgesehenen Zweck benutzt. **Die verantwortliche** Einrichtung ist die Person oder Gruppe von Verantwortlichen für die Bedienung, gewöhnliche Wartung des Gerätes und die Einweisung des Bedieners.

Die verantwortliche Einrichtung ist gesetzlich in Bezug auf die Pflichten hinsichtlich der Installation, der Betriebsweise und die Benutzung des Gerätes haftbar.

Der Hersteller kann nicht für eventuelle Schäden, Verletzungen oder die schlechte Funktionsweise der Maschine verantwortlich gemacht werden, wenn das Gerät nicht auf richtige Weise betrieben wurde oder keine ausreichende Wartung vorgenommen wird.

Zweckbestimmung: das vorliegende Handbuch stellt einen wesentlichen Teil des Produktes dar und muss mit dem Gerät für ein einfaches und schnelles Nachschlagen aufbewahrt werden. Das Gerät dient einem professionellen Zweck und nur Fachpersonal darf es benutzen. Das Gerät ist nur für den Einsatz vorzusehen, für den es entwickelt wurde.

EUROSEAL® 2001 PLUS:

Entwickeltes Gerät für das Versiegeln und Schneiden von Sterilisationsrollen aus Papier/Folie.

Es funktioniert nicht mit Rollen aus anderen Materialien.

BEDEUTUNG DER SYMBOLE

Auf dem Gerät vorhandene Sicherheitssymbole:

	ACHTUNG: OBERFLÄCHE HEISS
---	----------------------------------

Auf dem Etikett des Gerätes sind Symbole aufgeführt, deren Bedeutung nachfolgend erläutert wird.

SYMBOL	BESCHREIBUNG
SN	"SERIENNUMMER" Das Symbol muss durch die Seriennummer des Herstellers begleitet werden. Die Seriennummer muss sich neben dem Symbol befinden.
	"HERSTELLUNGSDATUM" Das Symbol muss durch die Jahreszahl begleitet werden. Die Jahreszahl wird in vier Ziffern ausgedrückt.
	"ACHTUNG, SIEHE BEDIENUNGSANLEITUNG"

Im vorliegenden Handbuch befinden sich außerdem Symbole mit einer nebenstehenden Beschreibung, einem Hinweis, usw. Diese Erläuterungen haben den Zweck, die Aufmerksamkeit des Lesers auf einen besonderen Hinweis oder eine besondere Erklärung zu lenken. Die Bedeutung wird nachstehend erläutert.

SYMBOL	BESCHREIBUNG
	HINSICHTLICH DER SICHERHEIT BESONDERS WICHTIGE INFORMATION. Dieses Symbol dient dazu, die Aufmerksamkeit des Lesers auf hinsichtlich der Sicherheit des Bedieners besondere grundlegende Anmerkungen zu lenken.

HINWEISE ZUR GARANTIE

Euronda garantiert für die Qualität ihrer Geräte, wenn diese in Übereinstimmung mit den in diesem Handbuch erteilten Anweisungen verwendet werden, gemäß den auf dem Garantieschein angegebenen Bedingungen.

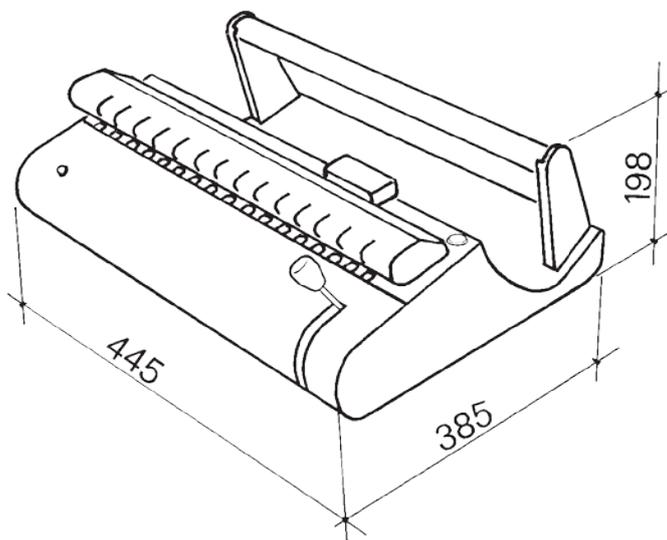
Die Laufzeit der Garantie beginnt mit dem Datum des Verkaufs des Gerätes an den Benutzer, der durch das Registrierungsdatum auf www.euronda.com/myeuronda nachgewiesen wird.

Im Falle von Beanstandungen gilt das Datum der Rechnung, auf der die Herstellnummer des Gerätes angegeben ist.

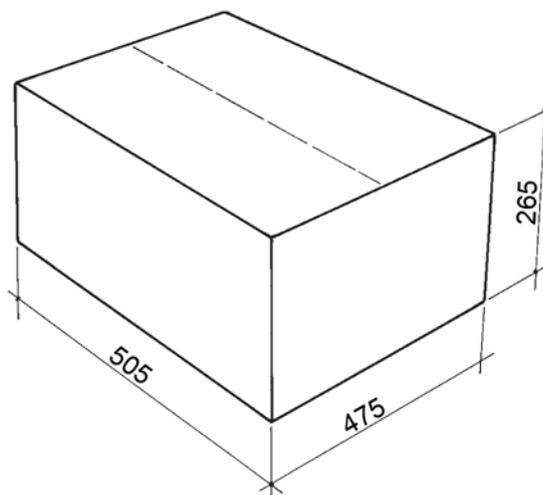
ANMERKUNG: Es ist ratsam, die Originalverpackung aufzubewahren und für jeden Transport des Gerätes zu verwenden. Die Verwendung einer anderen Verpackung könnte während des Versands Schäden am Produkt verursachen.

KAPITEL 1

1.1 - ABMESSUNGEN DES GERÄTES UND DER VERPACKUNG



Abmessungen des elektronischen Folienschweißgerätes EUROSEAL® 2001 PLUS



Abmessungen des verpackten Gerätes

KAPITEL 2

2.1 - INSTALLATION

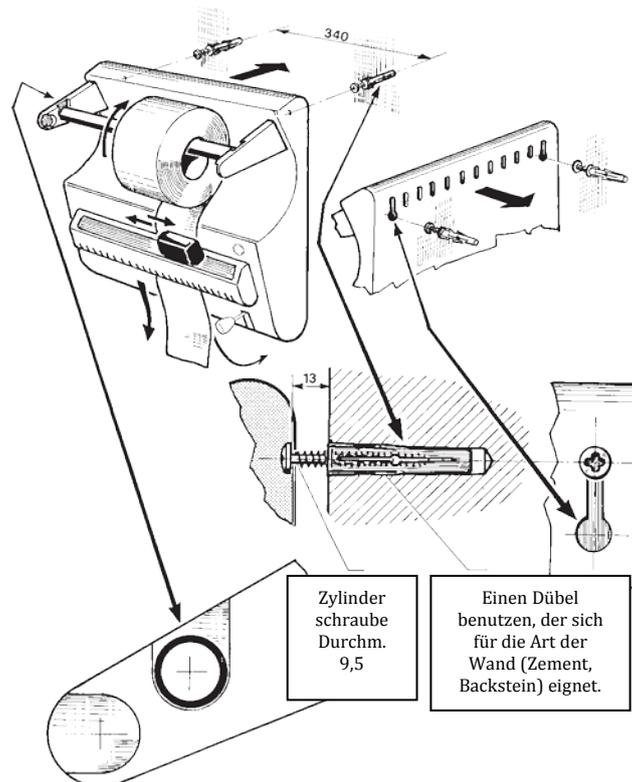
Das Folienschweißgerät EUROSEAL® 2001 PLUS wurde im Werk getestet und geprüft.

Verpackung entfernen und das Gerät unter Beachtung folgender Hinweise installieren:

1. Das Folienschweißgerät auf eine flache Oberfläche stellen; darauf achten, dass ausreichend Platz zum bequemen Arbeiten vorhanden ist.
2. Das Gerät nicht neben Spülbecken u.ä. aufstellen, um Kontakt mit Wasser und eventuelle Kurzschlüsse zu vermeiden.
3. Nicht in der Nähe von Wärmequellen aufstellen.
4. Das Gerät in normal belüftete Räumen aufstellen.
5. Sich vergewissern, dass das Stromkabel nicht geknickt ist und bis zur Steckdose frei verläuft.
6. Das Gerät so aufstellen, dass der Stecker leicht zugänglich ist.
7. Stecker in die Steckdose stecken; das Gerät ist nun betriebsbereit.

Das Gerät kann auf Anfrage für eine Netzspannung von 110 V, 50/60 Herz ausgelegt werden.

2.1.1 - Anweisungen für die wand befestigung



KAPITEL 3

3.1 - SICHERHEIT



Bevor Sie Ihr elektronisches Folienschweißgerät EUROSEAL®2001 PLUS benutzen, nehmen Sie von diesen Sicherheitshinweisen Kenntnis. Die Nichtbeachtung könnte zu Unfällen und zur Beschädigung des Gerätes führen.

- Vor Gebrauch des Geräts, muss der Bediener die Bedeutung aller Schaltungen und deren Funktionsweise perfekt verstanden haben.
- Der Bediener muss die zum sicheren Gebrauch des Gerätes erforderlichen Sicherheitsnormen kennen und anwenden können.
- Der Bediener muss alle in diesem Handbuch beschriebenen und am Gerät anzuwendenden Anleitungen kennen und korrekt auslegen.
- Der Bediener darf keine eigenmächtigen und nicht in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Arbeitsvorgänge durchführen.
- Die verantwortliche Stelle ist für die Erläuterung des Handbuchs und die professionelle Einweisung des für den Gebrauch und die Wartung zuständigen Bedieners verantwortlich. Insbesondere muss sie sicherstellen, dass diese Informationen korrekt verstanden wurden.



DEN SCHWEIßBEREICH NICHT MIT DEN FINGERN BERÜHREN, WENN DIE MASCHINE IN BETRIEB IST. DIE FINGER NICHT UNTER DIE ABDECKHAUBE IM SCHWEIßBEREICH EINFÜHREN, WENN DER ANDRUCKHEBEL HERABGELASSEN WIRD. DIE FINGER NIE IN DEN BEWEGUNGSBEREICH DER SCHNEIDKLINGE EINFÜHREN

HALTEN SIE DEN BEREICH UM DAS FOLIENSCHWEISSGERÄT TROCKEN UND SAUBER.

NEHMEN SIE DAS FOLIENSCHWEIßGERÄT EUROSEAL® 2001 PLUS NIE AUSEINANDER. HOCHSPANNUNGSGEFAHR !

Sollte es nicht möglich sein, den Strom abzuschalten, so muss der Netzschalter ausgeschaltet werden. Befindet er sich von der Maschine entfernt bzw. ist er versteckt angebracht, so muss ein Schild mit der Beschriftung "Wartungsarbeiten" am Schalter angebracht werden, nachdem man ihn ausgeschaltet hat.



DAS GERÄT MIT EINEM FEUCHTEN LAPPEN REINIGEN, NACHDEM MAN SICH VERGEWISST HAT, DASS DAS NETZKABEL AUSGESTECKT IST. (Vor Wiederinbetriebnahme des Gerätes eventuelle Feuchtigkeitsrückstände entfernen). KEINE LÖSEMittel AM GERÄTEETIKETT VERWENDEN.

SICH VERGEWISSEN, DASS DAS GERÄT GEMÄß DEN VORSCHRIFTEN DES LANDES, IN DEM DAS GERÄT VERWENDET WIRD, GEERDET IST.

DAS MASCHINENETIKETT NICHT ENTFERNEN.

SICH VERGEWISSEN, DASS DIE NETZSPANNUNG DEN TECHNISCHEN MERKMALEN DES GERÄTES ENTSPRICHT

AUSSCHLIEßLICH ORIGINAL-ERSATZTEILE VERWENDEN

Funktioniert die Maschine nicht vorschriftsgemäß, schlagen Sie im Handbuch unter dem Kapitel "Störungsbehebung" nach. Für weitere Informationen oder für eventuelle Reparaturarbeiten wenden Sie sich bitte an das Fachpersonal Ihres Lieferanten oder direkt an die Technische Abteilung von Euronda S.p.A.

ANMERKUNG

- Das Gerät entspricht den elektrischen Sicherheitsanforderungen der Norminstitute und ist mit einem Zweipol-Stecker für die anforderungsgerechte Erdung des Gerätes versehen.
- Allein der Widerstand ist geerdet weil das Gerät doppel isoliert ist.
- Für die Betriebssicherheit der Maschine ist es von grundlegender Bedeutung, dass die elektrische Anlage vorschriftsgemäß geerdet ist und dass die Strombelastungswerte der Anlage und der Steckdosen der Stromleistung des Gerätes entsprechen, die auf dem Metallschild des Gerätes angegeben ist. Stromanlage von Fachpersonal prüfen lassen.

DIE FIRMA EURONDA S.p.A. ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG BEI NICHTBEACHTUNG DER OBEN ANGEgebenEN VORSCHRIFTEN

3.2 - STROMANSCHLUSS

Prüfen, dass die auf dem Etikett seitlich an der Maschine angegebene Versorgungsspannung dem Spannungswert des Installationsortes entspricht.

Das Gerät muss mit dem Netzkabel an eine geerdete, den Landesvorschriften entsprechende Stromanlage angeschlossen werden.

ACHTUNG: Das Stromkabel nicht knicken noch irgendwelche Gegenstände darauf stellen.

KAPITEL 4

4.1 - BESCHREIBUNG

Euroseal® 2001 PLUS ist das neue, revolutionäre Folienschweißgerät von Euronda, das im Dauerzyklus mit konstanter Temperatur betrieben werden kann; die Schweißnaht von 12 mm wird bei jeder Netzspannung garantiert (auf Anfrage kann das Gerät mit 110 V-Spannung versorgt werden).

Euroseal® 2001 PLUS ist ein Gerät mit einem modernen Design, innovativ und ergonomisch konzipiert, leicht zu verwenden und zu reinigen, mit abgerundeten Kanten. Es wird mit einem Rollenhalter geliefert, dessen Abmessungen der Mindestlänge des Gerätes entsprechen. Es können Papier-/Polypropylenrollen für Versiegelung des Verpackungsguts mit einer Länge von 100 oder 200 m verwendet werden. Die Rollen verschwinden unsichtbar in Gerät. Die neue, diesem Gerät zugrunde liegende Konstruktionstechnologie ermöglicht die Verringerung des Stromverbrauchs, kurze Schweißzeiten ohne Kühlperioden zwischen den Schweißungen und bietet somit höchste Zuverlässigkeit des Folienschweißgerätes durch Beseitigung der Wartungs- und/oder Reparaturingriffe an der Maschine. EUROSEAL® 2001 PLUS entspricht vollständig der CE-Normvorschrift und den dieser Norm zugrunde liegenden Qualitätsmerkmalen.

TECHNISCHEN KENNZEICHEN

Netzspannung	230 V	110 V
Phasenanzahl	1	1
Frequenz	50/60Hz	50/60Hz
Leistung	100 W	100W
Isolierungsklasse	1/ IPX0	1/ IPX0
Sicherungen	Nr. 2 – 5 x 20 – T5 A 250V	Nr. 2 – 5 x 20 – F10 A 250V
Bereich der Raumbedingungen, für die das Gerät entwickelt wurde	- Benutzung im Innenraum - Höhe bis zu 2000 m - Temperatur: +5 ÷ +40°C - Rel. max. Feuchtigkeit 85% - Max. Veränderung der Netzspannung: ±10% - Installationskategorie (Überspannungskategorie) II - Verschmutzungsgrad: 2	
Stecker	Einpölig	
Gewicht	7,6 kg	
Schweißnaht	12 mm	
Schweißtechnik	Mit konstanter Temperatur	
Schweissbreite:	310 mm.	
Widerstand	Einfach, unabhängig, kann mit jeder Spannung verwendet werden (auf Anfrage auch 110 Volt), nicht kurzschlussfest, leicht austauschbar	
Rollenhalter	Trägertyp: die Rollen werden unsichtbar versenkt	
Stromverbrauch	30%-50% weniger als mit stromimpulse arbeitende Geraete	
Kühlzeit	Nicht erforderlich	
Positionierung des Folie beim schweißen	Gleichgültig (Folie oben oder unten)	
Messer	Pratisch, geschützt, funktional, platzsparend	
Schweissebel	Ergonomischer Griff, ermündungsfreie Bewegung	
Design	Ergonomisch und abgerundet	
Farbe	RAL 9002, pulverbe	
Ordentliche Wartung	Nicht erforderlich	

4.1.1 - Sterilisationsrollen und -umschläge

Die EUROSTERIL®-Sterilisationsrollen und Umschläge sind aus starkem Papier und Polypropylenfolie hergestellt. Sie eignen sich zur hygienischen Aufbewahrung der abgepackten und mit dem Folienschweißgerät versiegelten Produkte.

Der erfolgte Sterilisationsprozeß wird durch Farbveränderung des papierseitigen Farbstreifens angezeigt. Die Rolle ermöglicht die Einstellung der Verbrauchsmengen je nach der Größe des zu verpackenden Gegenstands, um Verschwendungen so weit wie möglich einzuschränken.

Die EUROSTERIL®-Rollen stehen in den folgenden Abmessungen zur Verfügung:

- Rollen mit 100 Meter in den Breiten von 5,5 - 7,5 - 10 cm.
- Rollen mit 200 Meter in den Breiten von 5,5 - 7,5 - 10 - 15 - 20 - 25 - 30 cm.
- Rollen in Balgform mit 100 Meter mit Breite 20 x 5 cm.

Die EUROSTERIL®-Umschläge stehen in den folgenden Abmessungen zur Verfügung:

- 55x250 mm
- 75x250 mm
- 100x250 mm

Die Rollen und Umschläge werden unter Einhaltung aller für diese Materialien geltenden europäischen Normvorschriften hergestellt.



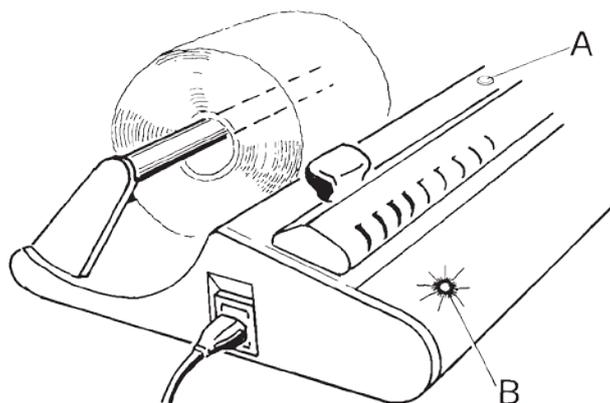
KAPITEL 5

5.1 - GEBRAUCHSANWEISUNGEN

1. Vor dem Einschalten vergewissere man sich, dass das Gerät am Netz angeschlossen ist.

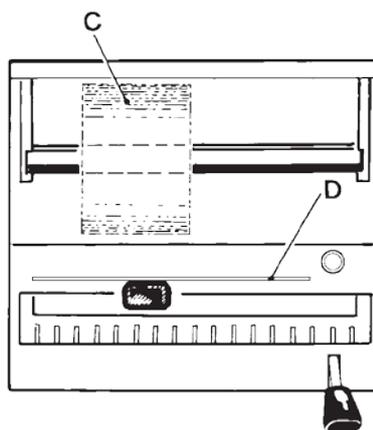
Den oben auf der Maschine angebrachten POWER-Schalter - **A** - drücken.

Die LED - **B** - an der Vorderseite des Gerätes leuchtet grün auf, wenn der Schweißwiderstand die erforderliche Schweißtemperatur erreicht hat.



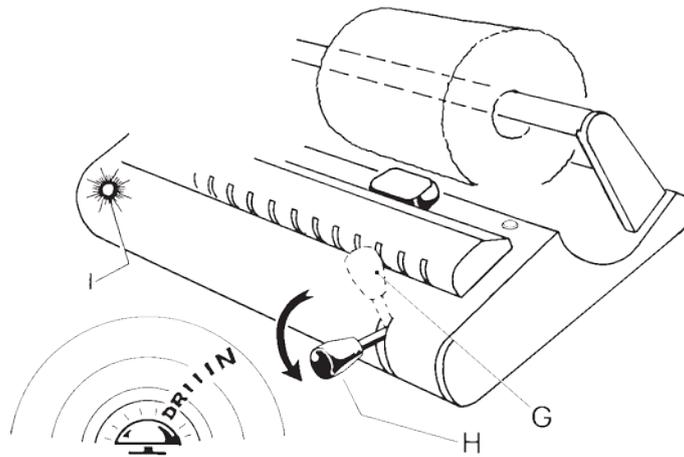
2. Sterilisierrolle unter der Rollenfeststellvorrichtung - D - anbringen.

Die Sterilisationsfolie kann wahlweise oben oder unten eingeführt werden.



3. Den Schweißhebel von der Position -G- nach unten in die Position -H- stellen.

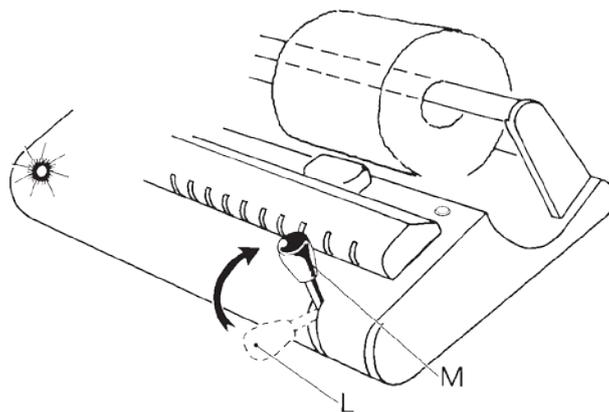
Nach Ende des Schweißvorgangs leuchtet die LED - I - rot auf und ein Meldeton ertönt.



4. Den Schweißhebel von der Position -L- nach oben in die Position -M- stellen.

Beim Anheben des Hebels wird die LED wieder grün und der Ton verstummt. Die Maschine ist nun für den nächsten Schweißvorgang bereit, ohne auf das Abkühlen warten zu müssen.

*Hebt der Bediener den Hebel nach dem Schweißvorgang nicht an, schaltet der Schweißwiderstand sich automatisch aus, um den Beutel nicht zu verbrennen; der Meldeton bleibt an. Sobald der Hebel angehoben wird, schaltet sich der Schweißwiderstand automatisch wieder ein. Einige Sekunden warten, bis die optimale Schweißtemperatur erreicht ist.



KAPITEL 6

6.1 - REINIGUNG DES FOLIENSCHWEISSGERÄTES



Vor jedem Wartungseingriff, die folgenden Sicherheitshinweise und insbesondere Kap. 3 „Sicherheit“, aufmerksam durchlesen.



ACHTUNG: Werden Teile, die direkt oder indirekt die **Sicherheit des Gerätes** beeinflussen, ausgewechselt, so sind stets ausschließlich **ORIGINAL-ERSATZTEILE** zu verwenden.



GEFAHR: INTERNE HOCHSPANNUNGEN.



ACHTUNG: VOR JEDEM WARTUNGSEINGRIFF, DIE MASCHINE SPANNUNGSLOS SETZEN.

Die Nichtbeachtung dieses Hinweises kann schwere Unfälle an Personen verursachen und das Gerät ernsthaft beschädigen.

SÄMTLICHE WARTUNGSVORGÄNGE SIND AUSSCHLIESSLICH VON DER FÜR DIESE ARBEITEN ZUSTÄNDIGEN PERSON ODER VON AUTORISIERTEN TECHNIKERN DES KUNDENDIENSTES EURONDA S.p.A. VORZUNEHMEN.

- Das Gerät außen mit einem feuchten Lappen reinigen, nachdem das Anschlusskabel ausgesteckt worden ist.



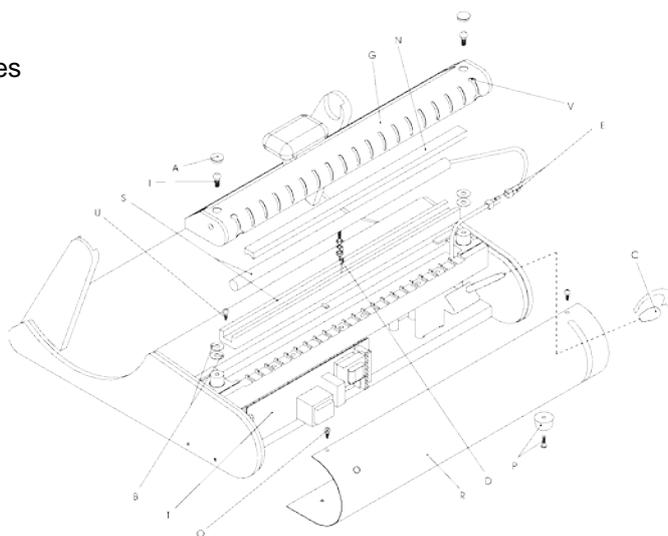
Vor dem Arbeitsbeginn darauf achten, dass das Gerät trocken ist. Bei der Reinigung auf die Messerklinge aufpassen.

6.1.1 - Außerordentliche Wartung und Anmerkungen

- Die Maschine erfordert keine ordentliche Wartung.
- Jeglicher außerordentlicher Wartungseingriff darf nur unter Beachtung der unter TEIL 2 angegebenen Hinweise durchgeführt werden.
- **Die Wartung darf nur von Fachkräften durchgeführt werden.**

6.1.2 - Auswechseln des Schweißwiderstands, des Silikongummis und der elektronischen Karte SCHWEIßWIDERSTAND:

Die beiden Stopfen - A – des Messerschutzgehäuses entfernen, die beiden Schrauben – I - lösen und die gesamte Einheit - G - mitsamt den Tellerfedern - B - anheben. Den Hebel - C – in Pfeilrichtung herunterdrücken, anschließend Schraube - U -, die den Isolationsblock - S - des Widerstandes festhält, lösen und den Block herausnehmen: Ziehen Sie ihn dabei solange nach links, bis die Steckverbindung - E - aus der Widerstandshalterung herauskommt. Nun können der Erdungsdraht vom AMP-Anschluß - D - und die eigentliche Steckverbindung - E - gelöst werden.



Der Wiedereinbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, wobei darauf zu achten ist, dass vor dem Festschrauben der Gruppe - **G** - die Drähte in den richtigen Klemmen eingeführt und die Tellerfedern - **B** - wieder angebracht werden.

SILIKONGUMMI:

Die Gruppe - **G** - nach obiger Beschreibung ausbauen, anschließend den Silikon-Kautschuk - **N** - entfernen und den neuen Gummi hineindrücken.

ELEKTRONISCHE KARTE:

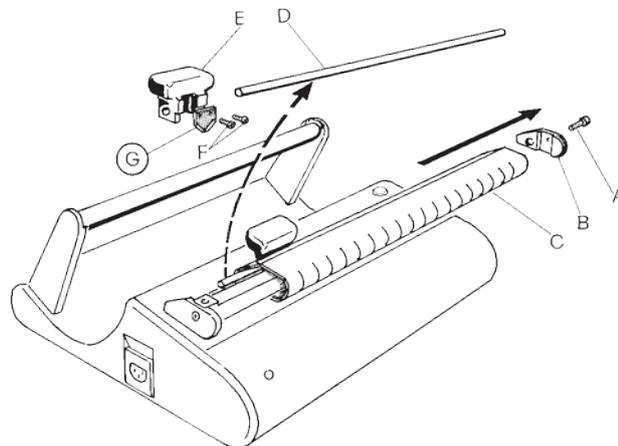
Den Hebel absenken und den Griff des Zapfens - **C** - lösen. Den Schraubenzieher in die Bohrung - **V** - des oberen Kostens stecken und die oberen Schrauben herausziehen, um den Vorderkarten abnehmen zu können.

Auch die zwei unter der Maschine angebrachten Gummistützfüße müssen entfernt werden. Die Feststellschrauben der Karte - **T** - entfernen und diese dann herausziehen.

6.1.3 - Auswechseln des Messers

Schraube - **A**- an einer der beiden Seitenplatten - **B** – der oberen Abdeckung - **C** - lösen, die zusammen mit dem Messerhandgriff - **E** – herausgenommen wird. Um Verletzungen zu vermeiden, den Handgriff **E** von der Messerblockrundleiste - **D** - abziehen. Vom Handgriff - **E** - die beiden Schrauben - **F** - lösen und die Messerklinge - **G** - auswechseln.

Nach Auswechseln, Gerät in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.



KAPITEL 7

7.1 - PROBLEMLÖSUNG

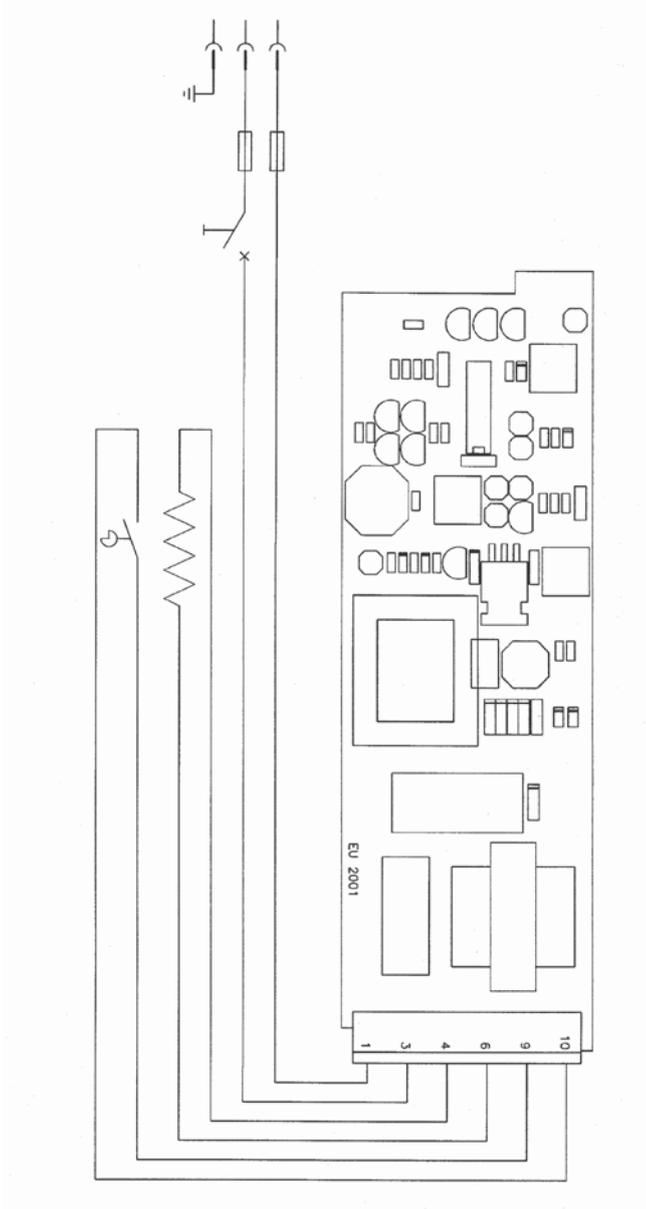
PROBLEM	URSACHE	BESEITIGUNG
Leuchtschalter leucite nicht auf.	Keine Spannung	Warten und/oder wiederherstellen
	Sicherungen bei dem Netzkabel.	Auf eventuelle Kurzschlüsse oder Beschädigung prüfen und mit gleichwertiger Sicherung austauschen
	Leuchtschalter defekt	Die Schalter-Sicherungshaltergruppe austauschen.
Die LED der Platine schaltet sich nicht ein, nachdem das Gerät seit einigen Minuten eingeschaltet ist.	Platine defekt	Platine austauschen
	LED funktioniert nicht	LED austauschen
	Der Widerstand heizt nicht	Widerstand austauschen
Das Gerät schweißte, aber die LED bleibt grün	Mikroschalter defekt	Mikroschalter austauschen
Der Widerstand heizt, aber die Schweißung wird nicht richtig ausgeführt	Unzureichender Schweißdruck	Die Befestigungsschrauben des Silikongummihalters überprüfen
	Silikongummi abgenutzt	Silikongummi austauschen

ACHTUNG: VOR JEDEM EINGRIFF SPANNUNG UNTERBRECHEN EINGRIFFE VOM FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN

GEFAHR: HOCHSPANNUNGEN IM GERÄT

KAPITEL 8

8.1 - SCHALTBILD



KAPITEL 9

9.1 - ANWEISUNGEN FÜR DIE VERSCHROTTUNG

Die Folienschweißgerät EUROSEAL® 2001 PLUS wird aus Metallen, elektronischen Bauteilen und Kunststoff hergestellt. Bei der Zerlegung des Gerätes sind keine besonderen Vorkehrungen zu treffen. Lassen sie das Gerät nicht an einem unbewachten Ort zurück; beauftragen Sie spezielle Entsorgungsfirmen mit der Verschrottung. Hierbei sind stets die geltenden, landesspezifischen Gesetzesregelungen zu beachten.



Das auf dem Gerät vorhandene Symbol  zeigt an, dass dieses „separat“ entsorgt werden muss.

Der Benutzer muss demzufolge das Gerät am Ende seiner Lebensdauer bei den von den örtlichen Verwaltungen eingerichteten Sammelstellen abgeben oder – beim Kauf eines neuen Geräts – dem Wiederverkäufer übergeben (nur innerhalb der EU).

Die getrennte Müllsammlung und die damit verbundene Aufbereitung, Rückgewinnung und/oder Entsorgung leisten einen wichtigen Beitrag für die Produktion von Geräten mit Recyclingmaterialien und vermindern die mit einer nicht sachgemäßen Entsorgung verbundenen, negativen Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit.

Bei der widerrechtlichen Entsorgung des Produkts muss der Benutzer mit Verwaltungsstrafen gemäß den einschlägigen Gesetzen rechnen.

Euronda[®]

EURONDA S.p.A.

Via dell'Artigianato, 7 - 36030 Montecchio Precalcino (VI) - ITALY

Tel. +39 0444 656111 - Fax +39 0444 656199 - Internet: www.euronda.com - E-mail: info@euronda.com